

Antragsteller/-in:

**Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen gemäß
§ 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt – Busanbindung
Borbeck**

Beratungsfolge

24.04.2024

Bezirksvertretung Alt-Oberhausen

Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen bittet die Verwaltung, die STOAG zu beauftragen, für die Zeit der Sperrung der Brücke Einbleckstraße in Oberhausen-Borbeck eine alternative Busanbindung in den Ortsteil über die Ripshorster Brücke zu gewährleisten.

Bezug

Kein Bezug

Sachverhalt

- 1 Der Ortsteil Borbeck ist derzeit lediglich durch die Linie 957 an den ÖPNV angeschlossen. In
2 diesem Ortsteil, der durch seine besondere Lage (abgetrennt durch Eisenbahnlinie, A42,
3 Rhein-Herne-Kanal und Gehölzgarten) geprägt ist, wohnen u.a. auch sehr viele Seniorinnen
4 und Senioren, die nicht über einen eigenen PKW verfügen und auf den ÖPNV angewiesen
5 sind, um mobil zu sein. Des Weiteren besuchen in dem Gebiet zahlreiche Schülerinnen und
6 Schüler weiterführende Schulen. Die Anbindung an den süd-östlichen Teil des
7 Stadtgebietes, wo sich unter anderem das Evangelische Krankenhaus und das Bertha-von-
8 Suttner-Gymnasium befinden, ist nur über den Umweg CENTRO und Hauptbahnhof möglich
9 und erfordert das Umsteigen.
- 10 Darüber hinaus darf die sanierungsbedürftige Brücke an der Einbleckstraße seit Anfang April
11 von Fahrzeugen über 3,5 Tonnen, also auch von Linienbussen der STOAG nicht mehr
12 befahren werden. Das hat zur Folge, dass die Anbindung ausschließlich von der Osterfelder
13 Straße über die Ripshorster Straße erfolgt. Diese Anbindung hat sich jedoch in der
14 Vergangenheit als sehr unzuverlässig erwiesen. Durch die Verkehrssituation am Centro –
15 insbesondere in der vorweihnachtlichen Zeit und grundsätzlich auch bei starker
16 Frequentierung des Centros kommen die Busse der Linie 957 häufig zu spät oder fallen ganz
17 aus. Insbesondere für die zahlreichen älteren Menschen und Schulkinder, die zu
18 Arztterminen oder zur Schule fahren, ist das nicht zumutbar. Sie alle sind auf eine zuverlässige
19 Verbindung angewiesen.
- 20 Eine weitere Anbindung aus Richtung Stadtgrenze Essen über die Ripshorster Brücke
21 könnte den Ortsteil Borbeck mit den südlichen Oberhausener Stadtteilen und den
22 Einrichtungen rund um den Hauptbahnhof verbinden und würde eine zuverlässigere und
23 schnellere Anbindung garantieren, unabhängig von der Verkehrssituation am Centro.
- 24 Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Anlage/n

Keine